

Die **FRAKTION**

An den Vorsitzenden des Verkehrsausschuss
Herrn Lino Hammer

An die Oberbürgermeisterin
Frau Henriette Reker

Fraktion Die FRAKTION

Michael Hock

Birgit Dickas

Walter Wortmann

Karina Syndicus

Unter Goldschmied 6

50667 Köln

Tel.:+49 (221) 221 – 35606

E-Mail: michael.hock@stadt-koeln.de

E-Mail: birgitbeate.dickas@stadt-koeln.de

E-Mail: walter.Wortmann@stadt-koeln.de

E-Mail: karina.syndicus@stadt-koeln.de

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin: 21.11.2021

AN/2482/2021

Dringlichkeitsantrag gem. § 12 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Verkehrsausschuss	23.11.2021

Die Impfbimmelbahn - Impfangebot Lanxessarena ohne Autopflicht nutzbar machen

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bitte darum, folgenden Dringlichkeitsantrag auf die Tagesordnung der Sitzung am 23.11.2021 zu setzen:

Beschluss:

Der Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung der Stadt Köln, den Kölner und Kölnerinnen den Zugang im Impfzentrum Lanxessarena ohne Auto zu ermöglichen. Hierfür soll die Stadt beispielsweise von der Firma Wolter eine Bimmelbahn anmieten.

Alternativ, soll die Stadt dafür Sorge tragen, dass der Drive In des Impfzentrums auch dem nicht motorisierten Individualverkehr zugänglich gemacht wird und per Fahrrad, zu Fuß, Rollstuhl und ähnlichem erreicht werden kann.

Begründung:

Das Kölner Impfzentrum an der Lanxessarena liegt im innerstädtischen Bereich. Hier ist es enorm wichtig den Verkehr zu entlasten und möglichst wenig zusätzliches Aufkommen zu erzeugen. Zudem verzichten etwa 57% Prozent der Haushalte im Bezirk Innenstadt auf ein Auto.

Hier kann die Impfbimmelbahn die Lösung sein. Die Impfbimmelbahn durchfährt genau wie der MIV den Drive In und lässt alle mitfahren die im Sinne dieser Stadt auf eine eigenes Fahrzeug verzichten oder den innerstädtischen Verkehr netterweise entlasten wollen.

In den Kabinen finden unter hygienischen Bedingungen genügend Menschen Platz um sich ihre Impfung abzuholen.

Wir appellieren an die Stadt Köln ein Angebot zu schaffen, welches niemanden ausschließt.

Begründung der Dringlichkeit

Angesichts des steigenden Inzidenzwertes, ist es enorm wichtig so schnell wie möglich für alle Kölner und Kölnerinnen ein umfangreiches Impfangebot zu schaffen, unabhängig vom Verkehrsmittel. Zudem ist es angesichts des erklärten Klimanotstandes nicht zeitgemäß und im höchsten Maße bedenklich hier den MIV als Mittel der Wahl zu bevorzugen.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Gez.

Karina Syndicus
Fraktionsvorsitzende